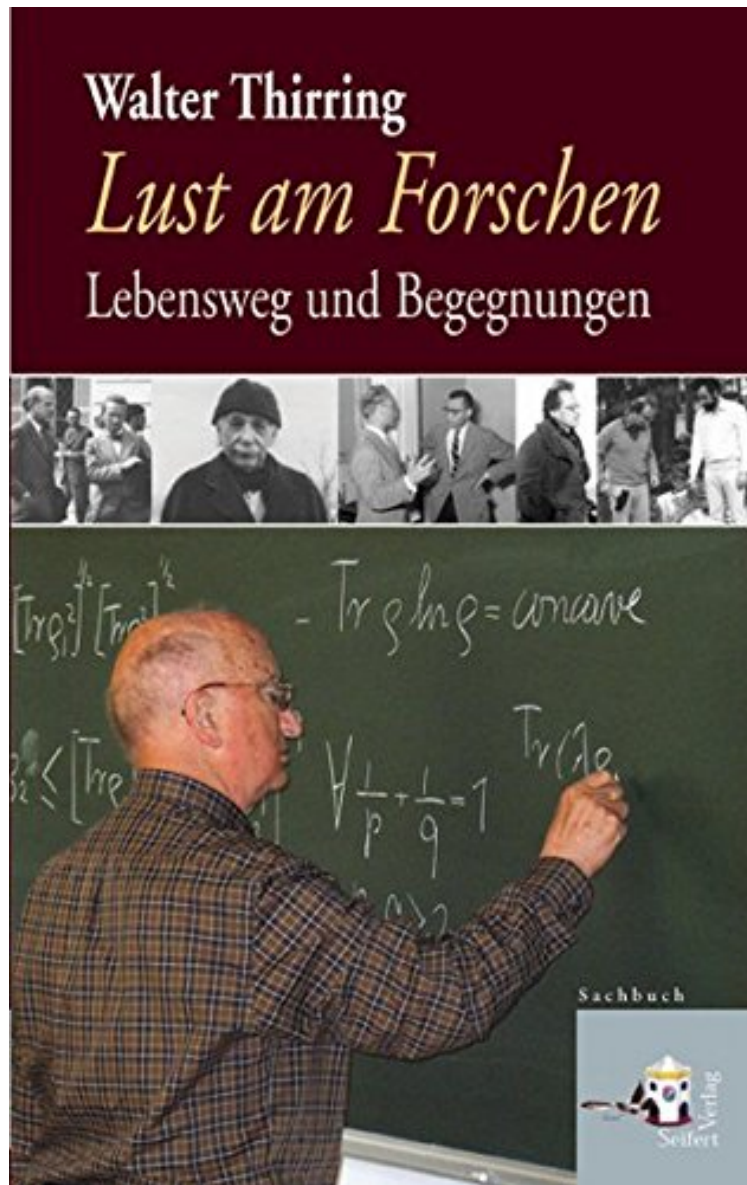


[Download] Lust am Forschen: Lebensweg und Begegnungen

Lust am Forschen: Lebensweg und Begegnungen

Von Walter Thirring

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1150336 in BcherVerffentlicht am: 2008-12-09Einband: Gebundene Ausgabe288 Seiten | File size: 44.Mb

Von Walter Thirring : Lust am Forschen: Lebensweg und Begegnungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lust am Forschen: Lebensweg und Begegnungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zu Walter Thirring's Buch "Lust am Forschen"Von E. BuschbeckWalter Thirring's Buch "Lust am Forschen" fhrt uns durch die faszinierende Welt der physikalischen Forschung im 20. Jahrhundert. In lebendigen Dialogen begegnet man

vielen berühmten Forschern; Wolfgang Pauli, Werner Heisenberg, Erwin Schrödinger und natürlich Albert Einstein sind auch dabei. Viele Episoden berichten von einem abwechslungsreichen und arbeitsreichen Leben. Mich persönlich beeindruckt zum Beispiel besonders die Schilderung der Berechnung der "Lawinen aus der Unterwelt": Berge von Rechenzetteln landen immer wieder im Papierkorb und zeugen von der aufregenden und mitunter frustrierenden Suche nach neuen Wegen, um einen intuitiv erkannten Zusammenhang mathematisch einwandfrei darzustellen. Am Ende führt die "Lust am Forschen" zum Erfolg!

Brigitte Buschbeck 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Lust am Forschen: Lebensweg und Begegnungen Von G. Salvatore
 Walter Thirring ist lebende Physikgeschichte Österreichs. Er arbeitete mit den Großen der Physik und kannte sie persönlich. Ein fesselndes Buch. Walter Thirring legt zugleich ein zutiefst menschliches Buch vor, welches bewegt. Er ist Zeitzeuge und kritischer Geist. Lesenswert nicht nur für Naturwissenschaftler. 3 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Autobiographie eines großen österreichischen Physikers Von Andreas Olbrich-Baumann
 Österreichische Wissenschaftler sind weltberühmt im Ausland oder nur weltberühmt in Wien. Dass Ausnahmen die Regel bestätigen zeigt dieses Buch von Thirring. Thirring ist weltberühmt und hat Wichtiges für die (Quanten-)physik und die theoretische Physik geleistet. Erst nach Jahren im Ausland konnte er die Stelle seines Vaters an der Universität Wien übernehmen und weiter ausbauen. Er beschreibt in diesem Buch nicht nur die Geschichte seiner Familie, sondern auch die Geschichte der Wiener Physik in der zweiten Hälfte des Zwanzigsten Jahrhunderts. Manche kleine Schnurren über Pauli, Heisenberg und Co, sind in diesem kleinen aber feinen Buch verpackt. Skandale findet man hingegen keine - und das ist auch gut so. Es ist ein interessantes Buch für Laien, die sich mit der Geschichte und der Entwicklung der Quantenphysik, des Wiener Instituts für theoretische Physik, des CERN (!) und der Kooperation der Wissenschaftler in der Zeit des Eisernen Vorhangs beschäftigen wollen.

Kurzbeschreibung Als Zeitgenosse und teils Weggefährte Einsteins, Schrödingers, Heisenbergs und Pauli erblickt Walter Thirring jene revolutionäre Epoche der Physik, die unseren modernen Bewusstseinshorizont geprägt hat. Schon sein Vater, Hans Thirring, war ein herausragender Physiker: So wurde der 1918 von ihm theoretisch vorhergesagte Lense-Thirring-Effekt Ende 2007 durch einen spektakulären Versuch der NASA nachträglich bestätigt. Wegen seiner politischen Haltung musste der Vater 1938 die Universität verlassen, und 1943 wurde Walter, noch keine 16 Jahre, als Flakhelfer eingezogen. Seine abenteuerlichen Kriegserlebnisse trugen vielleicht dazu bei, dass ihm die Grenzen der physikalischen Erklärungen immer präsent blieben (Peter Markl). Nach dem Krieg arbeitete er bei Schrödinger am Dublin Institute for Advanced Studies, als Assistent Werner Heisenbergs in Göttingen und war Mitglied des Princeton Institute for Advanced Studies, wo er Einstein traf. In seiner Autobiographie gibt er nicht nur seine Erinnerungen an diese großen alten Baumeister des wissenschaftlichen Weltbildes wieder, sondern enthält die für viele unfassbare Bandbreite an Wissen und Erfahrungen, die sein Leben und seine Karriere auszeichnen. Darüber hinaus liefert die beigelegte CD Kostproben seines erstaunlichen Kompositionstalents.

über den Autor und weitere Mitwirkende Univ.-Prof. Dr. Walter Thirring, geb. 1927. 1953/54 Member of the Princeton Institute for Advanced Studies. 1956/57 Visiting Professor am M.I.T., Cambridge, anschließend University of Washington, Seattle. Dann Lehrertätigkeit in Bern und Wien. 1968-71 Direktor des Theoretical Department CERN. über 200 wissenschaftliche Publikationen, zahlreiche internationale Auszeichnungen, u. a. Eötvös-Medaille 1967, Erwin-Schrödinger-Preis, Max-Planck-Medaille, Ehrendoktorat der Comenius-Universität Bratislava, Henri-Poincaré-Preis der Int. Association of Mathematical Physics. Thirring's große Liebe gilt der Musik, und hier besonders der Orgel und der Komposition. Bei Seifert erschienen Einstein entformelt (2007, zusammen mit Cornelia Faustmann) und Kosmische Impressionen (2008).